

WAHLPROGRAMM FÜR BAD KREUZNACH.

WER SEINE HEIMAT LIEBT, MACHT SIE BESSER.

Bad Kreuznach ist das Zentrum des Nahelands. Eine liebenswerte Stadt mit inzwischen über 50.000 Einwohnern. Bad Kreuznach ist unsere Heimat. Die FDP Bad Kreuznach ist angetreten, Bad Kreuznach besser zu machen. Dies ist unser Ziel für die Kommunalwahl. Wir möchten gestärkt – mit mindestens vier Stadträten – in den Stadtrat einziehen, um unsere Ziele zu verwirklichen. Auch in den Ortsbeiräten möchten unsere Kandidaten sich für die Stadtteile einsetzen. Was wir vorhaben, stellen wir Ihnen in der Folge kurz dar. Hierzu bitten wir um Ihre Stimme bei der Kommunalwahl am 26. Mai 2019.

FAMILIENFREUNDLICHE STADT.

Wir wollen bezahlbaren Wohnraum in Bad Kreuznach. Hierzu wollen wir unter anderem ein Neubaugebiet in Planig ausweisen. Wir wollen aber auch, sobald es finanziell möglich ist, die Grundsteuer B senken, die ja auf Mieter umgelegt wird.

Wir wollen für alle Kinder in Kindertagesstätten ein Ganztagsangebot mit Mittagessen bieten. Hierzu müssen mehr Erzieher eingestellt und das Platzangebot erweitert werden. Auch den freien Trägern wollen wir hierbei unter die Arme greifen.

Wir wollen in allen Stadtteilen und in der Kernstadt sichere Spiel- und Aufenthaltsmöglichkeiten für Kinder und Familien schaffen und modernisieren. Spielplätze, Parks und Plätze müssen verschönert und auf Vordermann gebracht werden. Hier steht insbesondere der Casinogarten im Blickpunkt.

Wo möglich, wollen wir Mehrgenerationsspielplätze und Bolzplätze einrichten.

WIRTSCHAFT.

Nur mit einer starken Wirtschaft und den damit verbundenen Steuereinnahmen verfügt die Stadt über genug Geld, um ihre Aufgaben zu erfüllen. Eine Förderung der Wirtschaft vor Ort ist daher der zentrale Punkt unseres Anliegens.

Wir wollen die Stärkung der Wirtschaftsmotoren Industrie, Handwerk, Handel und Dienstleistung. Hierfür braucht es unter anderem ein starkes Stadtmarketing.

Bad Kreuznach ist das Zentrum der Tourismusbranche an der Nahe. Diese Rolle muss gestärkt werden. Wir sind die sechstgrößte Weinbaugemeinde Deutschlands. Der Nahewein bietet Chancen, noch mehr Gäste nach Bad

Kreuznach zu locken. Zusammen mit Bad Münster a. St./Eberburg bietet der Tourismus große Chancen. Eine Wiedereinführung des Tourismusbeitrags lehnen wir ab.

Der Wochenmarkt ist uns eine Herzenssache. Wir wollen ihn fördern und erhalten.

Den Gewerbesteuerhebesatz wollen wir, sobald es finanziell möglich ist, senken.

VERKEHR.

Alle Verkehrsteilnehmer – ob Auto, Rad, Fußgänger oder öffentlicher Personennahverkehr – müssen gleichbehandelt werden. Die einseitige Bevorzugung einzelner Fortbewegungsmittel lehnen wir ab. Wir wollen den täglichen Verkehrskollaps beseitigen. Hierfür setzen wir uns für eine Entlastungsstraße im Kreuznacher Süden und eine Ost-West-Verbindung ein.

Die Stadt, insbesondere das Salinental, muss von unnötigem Verkehr entlastet werden. Es kann nicht sein, dass die B48 durch unsere Grüne Lunge führt. Wir wollen ein Verkehrskonzept, das diesen Namen auch verdient.

Wir wollen, dass die Busse rund um die Uhr fahren. Die Busflotte muss modernisiert werden, statt Dieselmotoren sollen nur noch Gas- oder Elektrobussen angeschafft werden.

Wir wollen einen Bahnhof in Planig, um den Stadtteil besser anzubinden und den Bahnhof und die Innenstadt von Pendlerverkehr zu entlasten.

Wir setzen uns dafür ein, dass ein FlixBus in Bad Kreuznach hält.

GESUNDHEITSTADT BAD KREUZNACH.

Wir fordern die Einrichtung einer medizinisch-technischen Fachhochschule zur berufsbegleitenden

Ausbildung von z.B. Arzt-Assistenten oder Assistenten für Gesundheits- und Krankenpflege (Bachelor of Science).

Wir setzen uns für den Erhalt der beiden Krankenhäuser vor Ort ein.

Wir wollen ein Zentrum für degenerative Erkrankungen am Standort des historischen Kurhauses in Bad Münster mit Anbindung an ein entsprechend ausgerichtetes Hotel.

Wir fordern die Schaffung eines Gesundheitsbeirates und eines Internet-Gesundheitsportals.

Wir fordern die Schaffung von barrierefreien Bewegungsräumen für Spaziergänger, Walker, Jogger, Radfahrer, Inline-Skater, etc. in allen Stadtteilen, sowie Ausbau des städtischen Radwegenetzes.

Unsere Grünflächen, insbesondere das Salinental, gilt es zu schützen und auszubauen. Hier wollen wir einen landschaftstherapeutischen Gesundheitspark mit einem vereinsunabhängigen Fitnessparcours schaffen.

SPORTSTADT BAD KREUZNACH.

Die FDP fordert die dauerhafte Erhaltung der Olympiastützpunkte und Landesleistungszentren.

Wir werden uns dafür einsetzen, dass die Vorteile für Inhaber der Ehrenamtskarte in Bad Kreuznach deutlich ausgebaut werden.

Wir wollen, dass Übungsleiter während Training und Wettbewerben auf städtischen Parkplätzen kostenlos parken können.

Wir wollen ein durchdachtes Verkehrskonzept für das Salinental, um Verkehrsbehinderungen bei Sportveranstaltungen zu vermeiden und ein sicheres Überqueren der Straße für Fußgänger zu gewährleisten.

Alle Bad Kreuznacher Sportstätten müssen sich in einem ordnungsgemäßen Zustand befinden. Wo Bedarf ist, ob für Spitzen- oder Breitensport, wollen wir neue Möglichkeiten schaffen.

Wir fordern ein neues Vereinsportal im Internet, um die Mitgliedererwerbungen der Kreuznacher Vereine zu fördern.

Die Zusammenarbeit zwischen Vereinen, Schulen und Kindergärten wollen wir fördern, um unsere Kinder an den Sport heranzuführen.

DIGITALE STADT.

Die Verwaltung muss digitalisiert werden. Wir wollen, dass möglichst viele Behördengänge online erledigt werden können. Wo ein persönlicher Besuch noch notwendig ist, sollen die Bürger die Formulare aber vorab online ausfüllen können und Termine vereinbaren, um Wartezeiten zu vermeiden.

Die Webseite der Stadt muss auf den neuesten Stand der Technik gebracht werden.

In der Innenstadt und am Bahnhof wollen wir freies WLAN.

Wir wollen smarte Straßenbeleuchtung mit Bewegungsmeldern. Dies spart Energie und schützt Insekten.

BESTE BILDUNG.

Beste Bildung beginnt in den Kindertagesstätten. Wir wollen neben einer flexiblen und guten Betreuung vor allem in frühkindliche Bildung, Integrationshilfe und Sprachförderung investieren. Bei Gruppengrößen von 25 Kindern ist dies kaum umzusetzen. Die FDP setzt sich daher für kleinere Gruppen in unseren Kitas ein.

Unsere Grundschulen, insbesondere in der Kernstadt (Hofgartenschule) und in Planig, platzen aus allen Nähten. Wir fordern den Ausbau der bestehenden Grundschulen oder den zügigen Bau einer weiteren Grundschule im Stadtgebiet. Ziel ist die schnellstmögliche und dauerhafte Linderung der bestehenden Raumnot.

Die FDP fordert den Erhalt und die Stärkung unserer hochspezialisierten Förderschulen.

Die Schulen müssen auch mit den notwendigen Mitteln ausgestattet werden, insbesondere Support bei technischen Problemen.

Die Kapazitäten der Berufs- und Fachschulen in Bad Kreuznach wollen wir erweitern.

GLEICHWERTIGE LEBENSVERHÄLTNISSE IN GANZ BAD KREUZNACH.

Wir wollen alle Stadtteile und die Kernstadt fördern. Für die Neustadt – das Herz Bad Kreuznachs – wollen wir ein Konzept entwickeln, um diese endlich umfassend zu sanieren. Wir wollen ein ausgewogenes Konzept, welches Wohnen, Gastronomie und Einkaufen perfekt verbindet und den Charakter der historischen Altstadt bewahrt.

Die Schwimmbäder in Bosenheim und Bad Münster a. St./Ebernburg wollen wir erhalten.

Die Rheinhessenstraße in Bosenheim wollen wir für LKWs auf Anliegerverkehr beschränken.

Wir wollen eine einheitliche Wabe für den Stadtbus in allen Stadtteilen.

Die Feuerwehren in Planig und Ippesheim brauchen neue Feuerwehrhäuser.

Wir fordern ein ambulantes Gesundheitszentrum für chronische Erkrankungen der Gelenke, Wirbelsäule und Muskeln in Bad Münster a. St./Ebernburg.

Wir fordern, den Bahnhof in Bad Münster a. St./Ebernburg und dessen Umfeld zu verschönern und barrierefrei umzubauen. Der Kurpark muss aufgewertet werden.

Wir wollen in allen Stadtteilen schnellstes Internet und die letzten Funklöcher beseitigen.